

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

246 (5.9.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246. Zweites Blatt. Donnerstag, den 5. September (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Bekanntmachung.

Wir erlauben uns, unsere Gasabnehmer darauf aufmerksam zu machen, daß es bei der außergewöhnlich großen Zahl von Aufträgen, die jeweils auf 1. Oktober (Umzugstermin) bei uns einlaufen, im Interesse einer rechtzeitigen Erledigung derselben dringend geboten erscheint, daß **Anträge auf Änderungen der Gasleitung, Aufstellung, Entfernung, oder Uebernahme von Gasmessern und Gasautomaten möglichst frühzeitig, spätestens aber 3 Tage vor dem Wohnungswechsel, bei uns eingereicht werden.**

Auch sollten die Mieter von Wohnungen sich sobald als möglich davon überzeugen, ob in den zu beziehenden Räumen Gaseinrichtung vorhanden und Gasmesser für dieselben bereits aufgestellt sind; dieserhalb erforderliche Anträge wollen möglichst sofort bei uns gestellt und nicht, wie dies sehr häufig geschieht, bis zum Umzug damit zugewartet werden.

Bei dieser Veranlassung weisen wir darauf hin, daß für **Leucht-, Koch- und Heizgas** nur ein Gasmesser aufgestellt und der Gesamtverbrauch mit **14 Pfg. pro cbm** berechnet wird.

Für das durch **Münzgasmesser** (Automaten) abgegebene Gas beträgt der Preis für **1 cbm 15 Pfg.**

Dem **Gasabnehmer** werden auf Verlangen einfache **Beleuchtungskörper und Kochapparate mietweise zur Verfügung gestellt. Die Miete beträgt** für jede Lampe und für jeden Kochapparat **10 Pfg.** für 1 Kalendermonat. Wer Gas durch Münzgasmesser bezieht, erhält diese Gegenstände leihweise **ohne besondere Mietberechnung.** Bezüglich der näheren Mietbedingungen verweisen wir auf den Inhalt der Gasbezugsordnung.

21. **Städt. Gaswerk Karlsruhe.**

Badischer Frauenverein. Dankagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: für den **Gesamtverein** von Ihrer Kaiserl. Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden 200 M. anlässlich der Ueberfendung des Jahresberichts, von Frau Kommerzienrat Klumpp in Gernsbach und Frau Adolf Reiß Witwe in Karlsruhe 2000 M. zum ehrenden Andenken an deren Mutter und Schwiegermutter Frau Sofie Mayer; für die **Mädchenfürsorge** von Frau Kirchenrat Ringado 300 M.; für das **Wahl- und Erziehungsheim Scheibhardt** von Frau Landgerichtsrat Goldschmidt 5 M.; für die **Walderholungsstätte bei Ettlingen** von Herrn Bezirksassistenten Dr. Vattchner 1000 M. zum ehrenden Andenken an seinen Vater, Herrn Geh. Rat Dr. Vattchner und von Ungenannt 100 M.

Für alle diese reichen Gaben sagen wir herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 4. September 1907.

Der Vorstand.

Rohstoffgenossenschaft der Schuhmacher-Innung Karlsruhe.

Aktiva.	Eingetr. Gen. m. b. G.		Passiva.	
	M.	℥.	M.	℥.
Kassen-Konto	107	79	Kreditoren-Konto	3 098 36
Debitoren-Konto	1 666	16	Banken-Konto	3 985 34
Waren-Konto	7 961	70	Geschäftsanteil-Konto	3 310 —
Unkosten-Konto	753	40	Zins- und Provisions-Konto	184 59
Mobilien-Konto	276	18	Reservefonds-Konto	187 —
	10 765	29		10 765 29

Stand der Mitglieder:

Zugang pro 1906 28. Abgang —
Gesamthaussumme der Mitglieder M. 16 800.—

Karlsruhe, den 1. Januar 1907.

Der Vorstand.

L. Seig.

Stand der Badischen Bank am 31. August 1907.

Aktiva.		Passiva.		
M.	℥.	M.	℥.	
Metallbestand	5 674 111	44	Grundkapital	9 000 000 —
Reichskassenscheine	11 430	—	Reservefonds	2 237 018 06
Noten anderer Banken	505 560	—	Umlaufende Noten	15 839 000 —
Wechselbestand	17 043 085	84	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	8 877 603 78
Lombard-Forderungen	10 396 165	—	An eine Kündigungsfrist gebd. Verbindlichkeiten	— —
Effekten	1 263 811	95	Sonstige Passiva	1 095 866 97
Sonstige Activa	2 153 324	58		
	37 049 488	81		37 049 488 81

Verbindlichkeiten aus weiter beggebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 361 628,52.

Bergebung eiserner Brücken.

21. Für die Verlegung des **Personenbahnhofes** Karlsruhe haben wir die Lieferung und fertige Aufstellung des Eisenwerkes einer Brücke mit 706 700 kg Flußeisen im Wege des öffentlichen Angebotes nach Maßgabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 zu vergeben.

Die Unterlagen hierzu können auf **unserem Bureau, Ettlingerstraße 39 III,** eingesehen werden, woselbst auch Pläne, Berechnungen und Bedingungen gegen 1,20 M. Kostenersatz (für Portogebühren 30 P. mehr) abgegeben werden.

Angebote müssen spätestens bis zum **Eröffnungstermin, Dienstag, den 24. September, nachmittags 3 Uhr,** portofrei, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, eintreffen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Karlsruhe, den 3. September 1907.

Gr. Bahnbauinspektion II.

Leer-Verkauf.

21. Unser **Leererzeugnis** in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 ist in Abteilungen, nicht unter 100 Tonnen, zu verkaufen. Angebote sind unter Anerkennung unserer Verkaufsbedingungen, welche durch uns bezogen werden können, bis **15. September d. J.** bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 3. September 1907.

Städt. Gaswerk.

Versteigerung.

Heute **vormittag 10 Uhr** versteigern wir in der Filzhalle 1 Korb **frische Seefische**, 70 kg, 1 Korb **Heidelbeeren**, 23 kg, ferner 1 Korb **Preißelbeeren**, 16 kg, öffentlich gegen Barzahlung.

Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 5. September 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 5 Sofas, 1 Tisch, 3 Vertikals, 4 Kommoden, 1 Waschkommode, 4 Schränke, 1 Fauteuil, 2 Polsterstühle, 1 großer Spiegel, 3 Bilder, 1 Regulateur, 1 Standspiegel, 1 Tisch mit Spiegelaufsatz, 4 Britschenwagen.

Herzog, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 5. September 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kücheneinrichtung, 1 Buffet, 2 Waschkommoden mit Spiegelaufsatz, 2 Spiegel, 1 Schrank, 1 nußbaumene Satinbettstelle, 1 Piano, 1 komplette Schlafzimmereinrichtung, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, **2 neue Damen- und 7 neue Herren-Fahrräder.**

Die Versteigerung der unter Fettdruck aufgeführten Gegenstände findet bestimmt statt.

Herzog, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 6. September 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich hier im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schrank, 1 Vertikal, 1 Sofa, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 10 Wandbilder, 1 Ventilator, 1 Schreibpult, 1 Kommode, 2 Waschtische, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegelschrank, 1 Sofa, 1 Regulateur, 1 Pfeilerkommode, 1 Bücherschrank, 1 Nähmaschine,

voransichtlich werden bestimmt versteigert: 1 Pferd, brauner Wallach, 7 Wandbilder, 1 Bodenteppich, 1 Garberobeständer, 1 Notensänder, 1 Bierstisch, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Sofa, 1 Kleiderschrank, 1 Diwan, 1 Gaslüfter, 1 Eßservice aus Porzellan, Messer, Gabeln, Schaufeln, 1 Tisch, 21 Bände Meyers Konversations-Lexikon, 5. Auflage.

Karlsruhe, den 3. September 1907.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zahnis-Versteigerung.

Freitag, den 6. September, nachmittags 1/2 3 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

1 gut erhaltenes Pianino, 1 Kanapee mit sechs Polsterstühlen, 1 Kinderbett, 1 Dienstbotenbett, 2 sehr gute Nähmaschinen, 1 Sattlernähmaschine, 1 fünfarmiger Gaslüster, 1 Regulateur, 1 Erdöl-lampe, 1 Hühner, 1 Kranthobel, eine große Vogel-hede, 2 Ovalefässer, 313 und 410 Liter haltend, 1 Wanduhr, 2 gute große Milchkannen, 2 Korb-faschen, Frauenkleider, Meyers Konversations-Verison, 2 Hüter, 1 verschließbare Kiste, 1 Bügel-tisch, 1 guter Herd mit Rohr und Kupferschiff, 1 Gasherd mit Kupferschiff, 1 schwarzer Gehrock, 2 Westen, gute weiße Herren- und Damenhemden, Unterjacken, Sporthemden, weiße und farbige Schürzen, 1 guter Kofosteppeich, 4,30 Meter lang und breit.

Liebhaber ladet höflichst ein 2.1.
S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 37 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Möbelladen.

— Bahnhofstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober an anständige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

*5.1. Hirschstraße 22 ist im 3. Stock des Hinter-hauses ein Zimmer mit Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Leffingstraße 12 ist der zweite Stock von 4 schönen, großen Zimmern, Mansarde nebst allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ritterstraße 14 sind der 2. und 3. Stock mit je 4 oder 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. Dieselben sind geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

4.1. Scheffelstraße 53 ist im 5. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung an ordnungsliebende, ruhige Leute um den billigen Preis von 200 M auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.1. Schützenstraße 73 ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldstraße 91 ist der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern samt Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*6.1. Weinbrennerstraße 7, in neuem modernen Herrschaftshaus, Vor- und Hintergarten, ist parterre eine hübsche 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zu-behör per 1. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 ist im Hinterhaus im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock, daselbst.

Gerwigstraße 60

sind per sofort oder 1. Oktober zu vermieten:
eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern nebst Zubehör,
eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern nebst Zubehör.
Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau sowie daselbst, 3. Stock links. 3.1.

Zu vermieten

Marienstraße 60, 3. Stock, 3 schöne Zimmer mit Badezimmer, Speisekammer, Balkon für 430 M. Näheres daselbst im Sägewerk. 2.1.

— Zu vermieten per sofort modern

Wohnung,

ausgestattete, sehr helle
Waldstraße 13 III, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Waschküche, 2 Mansarden, Keller (Kohlen- und Wäscheaufzug vorhanden), Trockenspeicher, 3 Balkons, Gas- und elektr. Lichtanschluß.

— Zu vermieten per sofort modern

Wohnung

ausgestattete, sehr helle
Waldstraße 13, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Waschküche, 2 Mansarden, Keller (Kohlen- und Wäscheaufzug vorhanden), Trockenspeicher, 1 Balkon, Gas- und elektr. Lichtanschluß.

Schützenstraße 24

sind Wohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Zu-behör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Gerwigstraße 47

*3.1. sind im 3. Stock eine 4 Zimmer-Wohnung und eine 3 Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Keller auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

Wichtig für Aerzte.

*2.1. Elegant und komfortabel möblierte Wohnung; mehrere Jahre von Arzt mit guter Praxis bewohnt, wird unter günstigen Bedingungen an unverheirateten Kollegen abgegeben auf 1. oder 15. Oktober, event. volle Verpflegung. Gefl. Offerten unter Nr. 5657 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5-7 Zimmerwohnungen

mit reichlichem Zubehör
Schumannstraße 3 und 6
sind billig zu vermieten. Straßenbahn-haltestelle: Philippstraße, 3 Minuten ent-fernt. Näheres in den Häusern.

„Mieter“

— Kostenlos erhalten
Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypo-thekenbureau

A. Kornsand, Kaiserstraße 56.
Sprechstunden von 8-9, 11-1 und 5-7 Uhr.

Laden,

in welchem bisher ein Uhrengeschäft betrieben wurde, sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 43.

Atelier

mit oder ohne Mansarde zu vermieten: Amalien-straße 65, 4. Stock.

Stallung,

nächst der Dragonerkaserne, mit 3 Ständen, Heu-speicher, Vurschzimmer ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 40 im 2. Stock. *2.1.

Kinderloses Beamtenhepaar sucht moderne

Wohnung

von 2 Zimmern und Küche möglichst mit Balkon oder Veranda in besserem Hause per 1. Oktober 1907. Offerten mit Preisangabe unter H. 330 F. M. an Rudolf Mosse, Mannheim.

Lager gesucht,

* ca. 50 qm groß, zwischen Hauptpost und Ritterstraße. Offerten unter Nr. 5642 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

Gut möbliertes Zimmer

Ablersstraße 1, parterre, Nähe des Schloßplatzes, per sofort oder auf 15. September zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten.

Viktoriastraße 15, Seitenbau, 1. Stock, ist ein freundliches, unmobliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* Soffenstraße 58, parterre, nächst der Westende-straße, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu ver-mieten. Preis 23 Mark mit Frühstück.

* Sogleich oder auf 15. September sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen Herrn, sowie ein kleines, gut möbliertes Zimmer an einen jungen Mann zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Gut möbliertes Zimmer

und Mansarde sind zu vermieten: Zähringer-straße 53 a, 3. Stock.

Kaiser-Allee 25 b,

5. Stock, ist ein großes Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, par-terre. 5.1.

Schillerstraße 17,

4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Kaffeefür 14 M. sofort zu vermieten.

Zimmer.

* Lachnerstraße 13, 4. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später an einen Herrn oder ein besseres Fräulein billig zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

* Ettlingerstraße 43
vis-à-vis dem Stadtgarten, per 15. September an soliden Herrn oder eine Dame billigst zu vermieten.

Kapellenstraße 58, 2. Stock,

sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock. *3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Junger Herr sucht einfach möbliertes Zimmer bei achtbarer Familie, eventl. mit gut bürgerlicher Pension per sofort oder später. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5660 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Alleinstehende Frau, welche tagsüber abwesend ist, sucht in der Nähe der katholischen Kirche auf 1. Oktober unmobliertes Zimmer. Näheres zu er-fahren Herrenstraße 27 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* In belebter Straße wird ein unmobliertes Parterrezimmer sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5645 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bereinslokal.

* Eine Gesellschaft sucht ein Nebenzimmer für Samstag abend. Offerten unter Nr. 5661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nebenzimmer mit Klavier

in nur besserem Restaurant sucht kleine Gesellschaft für 2 Abende in der Woche. Offerten unter Nr. 5648 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Hypothek-Gesuch.

— 8000-10000 Mark werden als II. Hy-potheke auf prima Objekt von pünktlichem Zin-szahler auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Of-ferten unter Nr. 5202 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

10000 M. event. mehr als I. Hypoth-

laufend gesucht. Offerten unter Nr. 5584 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

10000-15000 M.

werden auf II. Hypothek auf ein Haus in Karls-ruhe innerhalb 80% der Schätzung gesucht. Offerten unter Nr. 5555 an das Kontor des Tagbl. erb.

1500-2000 Mark

als III. Eintrag auf ein Haus zur Ausdehnung des Geschäfts gesucht. Offerten unter Nr. 5610 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Eine II. Hypothek

von 10 000—12 000 Mk. mit 5% Zins wird auf ein sehr gutes Objekt von einem Privatmann aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4694 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf ein gut gelegenes, neues Wohnhaus sucht sehr pünktlicher Zinszahler 13 000 bis 15 000 Mark als II. Hypothek. Gest. Offerten unter Nr. 5650 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

10000—12000 Mark,

innerhalb 70% der Schätzung, II. Hypothek, auf 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter Nr. 5653 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

8000—9000 Mark

als II. Hypothek, nur 65% der Schätzung, auf Oktober oder November gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5651 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

5000 bis 7000 Mark

als II. Hypothek auf 1. Oktober gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5652 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

2000 Mark

auf III. Hypothek werden auf 1. Oktober d. J. auf ein gutes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein ehrliches, braves Mädchen mit guten Zeugnissen wird auf sogleich gesucht: Lammstraße 12, Wehlhandlung.

— Auf 1. Oktober ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten mit verrichtet. Zu erfragen Karlstraße 48 im 4. Stod.

3.3. Gesucht von Anfang September bis 1. Oktober Frau oder Mädchen zur Aushilfe für Küche und Hausarbeit wegen Verreisen des Dienstmädchens. Anmeldungen Akademiestraße 27 im 3. Stod.

*2.2. Gesucht wird auf sofort ein fleißiges, braves Mädchen oder Aushilfe wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens.

Frau Stadtpfarrer Bodenstern,
Herzstraße 1.

3.2. Gesucht zu sofortigem Eintritt oder bis zum 15. September ein Mädchen, das die bürgerliche Küche besorgt und Hausarbeit mit übernimmt: Waldhornstraße 14 IV rechts.

* Einfaches, braves Mädchen, welches die Hausarbeit pünktlich besorgt und etwas nähen kann, in kleinen Haushalt sofort oder bald gesucht: Sofienstraße 68, 2. Stod.

2.1. Auf 1. Oktober wird zu kleiner Familie ein zuverlässiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann. Meldungen bei Frau Direktor Armbruster, Bismarckstraße 10, 1. Stod.

Schuhbranche.

Tüchtige Verkäuferin

mit guten Empfehlungen wird sofort gesucht bei

Josef Ettlinger,
Kaiserstrasse 48.

Fleißige Mädchen

finden in meiner kunstgewerblichen Werkstätte dauernd gute, leichtere Arbeit.

H. Otto Schick, Großh. Hoflieferant,
Buchbinderei und kunstgewerbli. Werkstätte,
Waldfstraße 21.

Tüchtige Verkäuferinnen

aus allen Branchen zum möglichst baldigen Eintritt gesucht.

Hermann Tietz.

Tüchtige Verkäuferin

der Papier- und Luxuswarenbranche auf 1. Oktober nach auswärts gesucht. Zu erfragen Stabelstraße 6.

2.1. Gesucht tüchtige

Maschinen-Näherinnen

und

Knopfloch-Arbeiterinnen

A. S. Rothschild,
Kaiserstraße 167.

Köchin gesucht.

*2.1. Eine tüchtige jüngere Wirtschaftsköchin auf 15. September gesucht. Zu erfragen Scheffelstraße 50, 2. Stod.

Kindermädchen-Gesuch.

3.2. Einfaches, sauberes Kindermädchen auf 15. September gesucht. Zu melden Kaiserstraße 197 bei Seiferheld.

Mädchen-Gesuch.

— Ein fleißiges Mädchen, welches nebenbei das Kochen erlernen kann, kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Mädchen-Gesuch.

— Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird für einen kleinen Haushalt ein tüchtiges Mädchen gegen hohen Lohn per 1. Oktober gesucht. Näheres Kriegsstraße 24, eine Treppe.

Ein einfaches Mädchen,

welches gut servieren kann und Hausarbeit mit verrichtet, kann sofort eintreten. Lohn 20 M. *2.2.

Zum Schwarzwälder Hof, Luisenstraße 57.

Gesucht

auf 1. Oktober oder früher ein zuverlässiges, braves Mädchen das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit selbstständig verrichtet: Zähringerstraße 114 im 3. Stod, (Ede Ritterstraße). 3.3.

Mädchen gesucht.

— Per 15. September kann ein Mädchen, selbstständig im Kochen und in der Hausarbeit, bei hohem Lohn und guter Behandlung eintreten. Anmeldungen im Uhrenladen Kriegsstraße 12.

Oskar Kirschke.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, das einfach bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet per 1. Oktober d. J. Stelle. Näheres Kaiserstraße 114, 3 Treppen hoch.

Ein jüngeres Mädchen

findet auf 1. Oktober gute Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden. 2.2.

Haushälterin,

die selbständig gut kocht und den Haushalt pünktlich besorgt. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Offerten unter Nr. 5654 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen

wird per 1. Oktober gesucht: Klauvrechtstraße 5, 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches nebenbei das Kochen erlernen kann, kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

U.S. Herrschafts-Köchinnen, bessere Zimmermädchen, Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. Gegründet 1879. *2.1.

Ein Mädchen,

das alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auf 1. Oktober zu einer kleinen Familie gesucht: Hirschstraße 99 im 3. Stod. *2.2.

Ein Mädchen,

welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gegen guten Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 74, 2 Treppen. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Auf 1. Oktober findet ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, bei kleiner Familie angenehme Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 21, 3. Stock.

Junges Mädchen

für Zimmer und Hausarbeit neben der Köchin sofort gesucht: Leopoldstraße 4, 1. Stock. *2.2.

Mädchen gesucht

für kleinen Haushalt (2 Personen). Vorzustellen vormittags von 9-2 Uhr: Frau Loew, Kriegstraße 137. *2.2.

Reinliches Mädchen,

welches etwas nähen und bügeln kann, auch häusliche Arbeit besorgt, findet sofort oder auf 15. September Stellung: Waldstraße 32 im 2. Stock. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, das in der Küche und in dem Haushalt erfahren ist, findet auf 1. Oktober in kleinem Haushalt Stelle. Näheres Karlsstraße 88 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges

Mädchen,

das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, per 1. Oktober gesucht: Adlerstraße 35 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht wird zum Erlernen der Kaffeeküche ein junges kräftiges Mädchen mit gutem Anfangsgehalt. **Hotel Erbprinz.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, wird sofort gesucht: Restauration zum **Wassenschmied**, Steinstraße 1.

Dienstmädchen

in gute Familie gegen hohen Lohn sofort gesucht: Kriegstraße 166 II. *2.1.

* Ältere einfache Person,

perfekte Köchin,

mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres durch **Frau Urban Schmitt Witwe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas im Kochen bewandert ist, kann auf 1. Oktober eintreten. Näheres Hirschstraße 31 bei **Frau R. Paas**.

Ein ordentliches Mädchen

auf 15. September oder 1. Oktober gesucht: Zu erfragen Werberstraße 38.

Hausmädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges, fleißiges Hausmädchen bei gutem Lohn gesucht.

Hotel Erbprinz.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Auf 1. Oktober findet ein braves, fleißiges Mädchen gute Stelle bei hohem Lohn. Zeugnisse erwünscht. Zu erfragen Luisenstraße 18, parterre.

Ein Küchenmädchen

bei hohem Lohn sofort gesucht.

Hotel Müller,
Kreuzstraße 19.

4.1.

Gesucht

auf 1. Oktober ein älteres Mädchen (nicht unter 25 Jahren) das der Küche gründlich vorsteht und Hausarbeit übernimmt, in leichte Stelle zu 2 Personen. Zu erfragen Eifelstraße 41, 1 Treppe. *

Ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande wird sofort gesucht. Zu erfragen Friedenstraße 24 I. *2.1.

* **Kinderfräulein** wird auf 1. Oktober zu einem vierjährigen Kinde gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 5659 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht

werden Personen jeden Standes für leicht verkäuflichen Artikel. Offerten befördert unter Nr. 5655 das Kontor des Tagblattes. *

Mushilfe

tüchtig im Kochen wie in der Hausarbeit, oder ein solches Mädchen mit guten Zeugnissen für ständig auf sofort gesucht bei hohem Lohn zu kleiner Familie: **Adlerstraße 30 im 3. Stock.**

Mushilfe,

tüchtig im Kochen wie in der Hausarbeit, oder ein solches Mädchen mit guten Zeugnissen für ständig auf sofort gesucht: **Medtenbacherstraße 25 II.**

Gesucht

wird für die Nachmittage zu einem 5-jährigen Kinde eine **Französin** oder ein **Fräulein**, das längere Zeit in Frankreich war. Nähere Auskunft zwischen 10-11 Uhr vormittags und 2-4 Uhr nachmittags: **Kaiserstraße 50, 1. Stock.** *3.2.

Gesucht

wird für einige Stunden des Tages zum Nachtragen und Führen der Geschäftsbücher ein jüngeres Fräulein. Offerten beliebe man mit Angabe der Ansprüche unter Nr. 5608 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Mushilfskellnerin.

— Gesucht wird für **Sonntags** eine tüchtige **Mushilfskellnerin**: **Küppurrerstraße 38.**

3.1. Klebearbeiten

(Hausarbeit), sehr leicht, im Afford zu vergeben. **Arthur Albrecht & Cie.,** Steinstr. 23. **Buch- und Steindruckerei.**

Laufmädchen

per sofort gesucht. *2.2.
B. & S. Baer, Kaiserstraße 233.

Commis - Gesuch.

2.1. Tüchtiger jüngerer Commis mit guten Zeugnissen auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Photographie und Gehaltsansprüchen unter Nr. 5656 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reisende.

*3.2. Tüchtige, repräsentable Herren und Damen bei hohem Verdienst sofort gesucht, ebenso kautionsfähiger Oberreisender: **Alphonse Hertel, Kaiserstraße 123, 3. Stock.**

Für sehr bedeut. Reklamesache suchen wir noch 2-3 routinierte

Acquisiteure.

Brill. Posit. Offerten unter **S. Z. 9272** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**, erbeten.

Hausbursche.

3.2. Ein jüngerer, fleißiger Bursche kann sofort eintreten: **Mademierstraße 30.**

2.2. Die Stelle eines

II. Hausburschen

ist sofort zu besetzen. Bewerber mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

A. Gärtner & Comp.,
Kaiserstraße 227.

W. Suche per sofort:

4 junge Köche (Aids),
2 junge Hausburschen,
2 Hotelzimmermädchen,
1 Buffetmädchen (Anfängerin),
2 Koch- und 2 Kellnerlehrlinge.

J. Wolfarths Bureau,
2.2. **Adlerstraße 39.**

Junger Mann

im Alter von 14-16 Jahren, der sich dem Bauwesen widmen will, hat in unserem Atelier Gelegenheit sich technisch und künstlerisch auszubilden.

Pfeifer & Großmann,
Atelier für Architektur und Kunstgewerbe.

Fuhrmann gesucht.

— Es wird per sofort oder später ein tüchtiger, nüchterner Fuhrmann gesucht. Württemberger oder ein vom Militär abgehender Mann bevorzugt. Außerdem wollen sich nur willige Leute melden, die längere Zeit als Fuhrmann in Stellung waren und gute Empfehlungen nachweisen können. Stellung bauernb, bei guter Behandlung und Zahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Junger Ausläufer

aus ehrbarer Familie mit Anfangsgehalt von 40-50 Mk. monatlich gesucht
von **Müller & Gräff.**

Gesucht ein**Möbelwagen**

bis Mitte September von **Pfullendorf** nach **Karlsruhe.**

Beerenbold, Schreinermeister,
Pfullendorf.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen aus gutem Hause, welches nähen und bügeln kann, sucht Stellung in besserem Haushalt. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres **Hirschstraße 8, parterre.**

R. Privat- und Wirtschafts-Köchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, Mädchen für Hausarbeiten, die etwas kochen können, Kindermädchen suchen und finden hier und auswärts Stellen durch

Frau Reiber Wwe.,
Bahnhofstraße 4, nächst der Nowads-Anlage.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gestift auf gute Zeugnisse, auf 1. Oktober Stellung. Näheres **Kaiserstraße 71, 2 Treppen hoch** von nachmittags 4 Uhr ab.

***3.1. Fräulein**

sucht Stelle auf sofort als **Stütze der Hausfrau** oder als **Kinderfräulein**. Offerten unter Nr. 5688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau sucht für nachmittags von 2-6 Uhr Beschäftigung bei einer Dame oder einem Herrn für die Haushaltung oder Krankenpflege. Offerten unter Nr. 5644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rohrstühle

werden billig und dauerhaft geflochten bei **Franz Dimpfel, Klumprechtstraße 24, S. I. Karte genügt.**

Bersteigerungen

von Fabrikaten und Waren werden jederzeit bei billigster Berechnung übernommen, auch werden einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungen gegen bar angekauft im **Auktionsgeschäft** von **S. Hschoemann, Jähringerstraße 29. S. I.**

Achtung! Achtung!
Kammerjäger Schwarz
 empfiehlt sich zur Vertilgung von Motten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ingeziefer jeder Art.
 Bitte, Offerten unter Nr. 5647 im Kontor des Tagblattes schriftlich niederzulegen. 2.1.

Verloren
 wurde am Montag vormittag eine Granatbrofche auf dem Wege vom Berberplatz bis zum Friedrichsplatz. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstraße 189 im Laden.

Verloren.
 * Ein schwarzes Portemonnaie wurde am Montag auf dem Wege Waldstraße, Kaiser-Passage, Kaiserstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Waldstraße 32 II.

Graue Rahe
 verkauft. Abzugeben gegen Belohnung: Stefaniensstraße 40.

Zugelaufen.
 * Schöne, schwarze und weiße Rahe zugelaufen. Abholen oder in gute Hände abzugeben: Kaiserstraße 119, 3. Stock.

Haus-Verkauf.
 *2.2. Ein 3 1/2 stöckiges Haus mit Vor- und Hintergarten, 5 Zimmer und Bad im Stock ist für 54 000 Mk. zu verkaufen. Schätzung 19 000 Mk., Miete 3000 Mk. Gest. Offerten unter Nr. 5630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 — Inmitten des neu erbauten Stadtteils zwischen der Wendt- und Richard Wagnerstraße, in der Kaiser-Allee, ist ein noch neues Haus mit Laden um billigen Preis zu verkaufen. Das Haus ist zum Betrieb eines größeren Metzger- oder Bäckergeschäftes geeignet, weil ein ähnliches Geschäft daselbst nicht existiert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus mit Metzgerei,
 in verkehrreicher Lage, gut rentierend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 Fein ausgestattetes Privathaus beim Sonntagplatz, diesseits der Bahn, 3 1/2 stöckig, je 3 Zimmer, Küche u. im Stock, zu 6% rentierend, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5637 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Bauplatz zu verkaufen.
 Von zwei Bauten kann die Blech- und Installationsarbeit oder Schreinerarbeit in Gegenrechnung gegeben werden. Offerten unter Nr. 5646 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zu verkaufen:
 ein großer runder Ausziehtisch, eine eiserne Bettlade und ein Waschtisch, sehr billig: Kaiserstraße 48.
 *2.2. Eine helle Schlafzimmers-Einrichtung, bestehend aus: 2 Bettladen, 2 Patentrösten, 2 Matratzendecken, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 zweiteiligen Spiegelschrank mit Kristallglas, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Toilettenspiegel, 1 Handtuchhänder, 2 hellen Stühlen (das Zimmer ist neu, nußbaum poliert, innen eichen), zu dem spottbilligen Preis von 350 Mark zu verkaufen: Waldstraße 22 im Laden.

* Eine große, eiserne
Bettstelle
 ist zu verkaufen. Zu erfragen vormittags Gartenstraße 8, 4. Stock, Vorderhaus.
 [5]

Ein Tafelklavier,
 2 Transport-Dreiräder, 1 Motor-Dreirad, 2 Schneider-Nähmaschinen, 2 Motor-Zweiräder, 6 geschliffene Stühle, Schiffformiertes Tisch, Giehwände, Gartentische, Gartenstühle und verschiedene neue und gebrauchte Betten billig zu verkaufen: Philippstraße 19, parterre.

Diwans
 in großer Auswahl, nur selbstangefertigte, tadellose Ware, in jeder Ausführung werden unter Garantie sehr billig abgegeben bei
Ludwig Seiter,
 10.9. Waldstraße 7.

Möbel,
 Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei
Gebr. Klein,
 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Eiserne Bettstelle,
 neu, weiß mit Gold lackiert, mit Federrost und neuer, roter dazu passender Matratze, ist wegen Mängel um den Preis von 25 Mk. zu verkaufen. Näheres Gottesauerstraße 1, 3. Stock rechts. *

Teigwall-Maschine
 und eine Rudeischnid-Maschine, für Bäckereien, Konditoreien und Hotels passend, sind sehr billig zu verkaufen: Luisenstraße 45. 5.2.

Herrschaftsherd.
 3.2. Ein Herd, 107 x 72, mit Kupfer-Kochschiff, Kohlenwagen, Wärmeeisen und Meßinstande an 2 Seiten ist sehr billig abzugeben: Luisenstraße 45.

Für Einjährig-Freiwillige.
 *3.2. 1 Extrajuniformrock und 1 Mantel, beide sehr gut erhalten, werden billig abgegeben: Karlstraße 29 a, eine Treppe hoch.

Junge Spikerhündchen,
 männliche und weibliche, unter 4 die Wahl, zu verkaufen: Kaiserstraße 136, Hinterhaus, zweiter Hof, parterre. 2.2.

Zu kaufen gesucht
 Herren- und Damenkleider, Schuhe, Weißzeug aller Art, weiße und farbige Vorhänge, Möbel, Betten und sonstiges von Frau S. Gutmann, Jähringerstraße 23. Komme ins Haus. *

1/6 Theaterplatz,
 I. Rang, Loge, II. Abteilung, B, ungerade Tour, ist wegen Todesfalls sofort abzugeben: Gartenstraße 29 II. *

*2.1. Zur Teilnahme an einem
Privat-Mal- und Zeichenkurs
 werden noch einige Damen gesucht. Näheres Amalienstraße 21 II von 11-4 Uhr nachmittags.

Ein Waggon frische Schwedische Preiselbeeren
 Ende September eintreffend.
 Bei Vorausbestellung bis 15. September billigster Vorzugspreis.
C. Cartharius,
 Delikatessen,
 Karlstraße, gegenüber dem Palais Prinz Max.
 Telephon 1213. 7.4.

Wer wünscht.
 Gratisprobe echt. franz. rot. Tafelweins, Best. N. 40 unverzollt. Adresse „Gelegenheitskauf“ postl. Mannheim. 3.3.

Haarfarbe
 von Dr. Kuhn, Auszugstr. 1.50, Katin 2.—, Kuföl 0.60, Pomade: Katin 1.—, sind die besten, wirken sofort und färben nicht ab. Gilt nur mit Namen Dr. Kuhn. Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier: H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.

Gebr. Trefzger
 Graviranstalt und Kautschukstempelfabrik
 15 Westendstr. 15
 nächst der Sofienstr.
 Fernspr. No. 1857.

Theaterdekorationen,
 neue und gebrauchte, stehen fortwährend leih- und kaufweise zur Verfügung, passend für kleinste Lokale und größte Säle. Leih- und kaufweise Aufstellung hier und auswärts. Neuanfertigungen auch für Leihtheater nach jedem Wunsch und jeder Zeichnung. Ferner empfehle auch eine Anzahl

Kostüme,
 darunter elegante Damenkostüme größeren Maßes, zu Herrenaufführungen, leih- und kaufweise, eventl. Neuanfertigungen. *10.1.

Sebastian Münch,
 Lessingstraße 33.

Briketts
 empfehle zu den billigsten Tagespreisen, bei Mehrabnahme entsprechend billiger.
M. Ludwig Herzberger,
 Holz- u. Kohlenhandlung,
 28 Zähringerstrasse 28.

Ziehung 10.—12. September
Weimarer Geld-Lotterie.
 3333 Gewinne zus. Mark
45,000.
 I. Haupttreffer bar Geld
 Mk. 20,000 usw.
 Lose à 1 Mk., 11 St., 10 Mk., empfiehlt
Carl Götz,
 Bankgeschäft — Karlsruhe.
 J. Antweiler, E. Dahlemann, Friedlin Wwo., C. Graf, J. Jung, L. Michel, R. Morlock, P. Roth, G. Schneider, H. Vogel, E. Wegmann, Chr. Wieder, C. Zachmann, H. Zöllner. 13.11.

Bestellungen können gemacht werden bei B. Finkelstein. Teleph.-Ruf 510.

Färberei Brink.

— Gegr. 1846. —

60 Filialen.

500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. September 1907.

1. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
(graue Abonnementskarten).

Fidelio.

Oper in zwei Akten von Treitschke.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musikalische Leitung: Dr. Georg Gähler.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Don Fernando, Minister Franz Röhla.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung Max Büttner.
Florestan, Gefangener Hans Ländler.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“ N. v. Szekrenyessy.
Rocco, Kerkermeister Hans Keller.
Marzelline, seine Tochter R. Warmersperger.
Jaquino, Pförtner Hans Bussard.
Staatsgefängene Eugen Kalnbach.
Ein Hauptmann Ab. Bodenmüller.
Staatsgefängene, Offiziere, Soldaten, Volk.

Die Handlung geht in einem Staatsgefängnisse in der Nähe von Sevilla vor.

Die große Pause findet nach dem 1. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M. 6.—,
Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 6. September. 2. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Huber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 7. September. 2. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Wallensteins Lager.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. — **Die Piccolomini.** Schauspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 8. September. 3. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Wallensteins Tod.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 9. September. 2. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs. In festlich beleuchtetem Hause. **Lohengrin** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Eintrittspreise:

am 6., 7., 8. und 9. September Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.

Die noch nicht abgeholten Abonnementskarten für das I. Quartal werden in der Wohnung der verehrlichen Abonnenten zugestellt.

Das Verzeichnis der im Abonnement der 3 Abteilungen A, B und C noch zu vergebenden Sechstels- und Drittelsplätze liegt für Interessenten auf der Hoftheaterkasse zur Einsicht offen.

Geschlossen

wegen Feiertag bleibt mein Geschäft

Montag und Dienstag

den 9. und 10. September.

Bankgeschäft Ignaz Ellern.

N. Breitbarth

KARLSRUHE

Tel. 1512

Ecke Kaiser-
Herrenstr.

Zum Schul-Anfang

empfehle

in grösster Auswahl

Knaben-Anzüge

* jedes Façon *
in jeder Grösse

Küblers gestrickte

Knaben-Anzüge

zu Fabrikpreisen.



Mitglied des Rabatt-Sparvereins

A. Hunsinger Schneidermeister

Kaiserstrasse 124

Telephon 1869

gibt sich die Ehre, den Eingang der Neuheiten
in deutschen und englischen Stoffen für

Herbst und Winter

5.1. zur Anfertigung feiner Herrenkleider
— hiermit empfehlend anzuzeigen. —

Garantie für eleganten und bequemen Sitz bei billigster Berechnung.

Ca. 1000 Korsetts

habe ich zurückgesetzt und gebe dieselben **Donnerstag, Freitag und Samstag** per Stück zu **Mk. 2.50, 4.— und Mk. 7.50** ab. Darunter befinden sich prachtvolle Reismuster und Schaufenster-Sachen, die einen reellen Wert von Mk. 6—30 haben. Alle Weiten vorrätig.

A. Lucas,

nur Kaiserstrasse 185,

grösstes und feinstes Spezialgeschäft am Platze.

21.

Großherzogliches Hoftheater.

Bei der **Fidelio**-Aufführung am Donnerstag wird als Einleitung zu den ersten Szenen, deren Schauplatz der intimere Wirkung wegen in das Zimmer Roccos verlegt ist, die Ouverture zu **Fidelio** (in E-dur) gespielt werden und dann vor dem Auftreten Bizarrs (während der Verwandlung **Im 1. Akt**) zum Schloßhof) als Vorspiel zu dem eigentlichen Drama „Fidelio“ die **große Leonoren-Ouverture** (Nr. III).

Luftballonauffahrt im Stadtgarten.

Sonntag, den 8. September d. J., nachmittags 5 Uhr, wird der von früheren Auffahrten her bekannte Luftschiffer, Herr Paul Spiegel aus Chemnitz, zur Vorfeier von Großherzogs Geburtstag mit seinem festlich geschmückten Riesenballon „Sachsen“ vom Stadtgarten aus aufsteigen. Eine Dame wird die Fahrt als Passagier mitmachen. Die Veranstaltung verspricht sehr interessant zu werden. Von 4 Uhr ab konzertiert die Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Boettge. Die Eintrittspreise betragen für den Stadtgarten für Abonnenten 30 \mathcal{M} , für Nichtabonnenten 50 \mathcal{M} , in den Tiergarten für Abonnenten 20 \mathcal{M} , für Nichtabonnenten 40 \mathcal{M} . Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert bei gleichen Eintrittspreisen im großen Festhallsaal statt. Die Ballonauffahrt wird bei jeder Witterung um 5 Uhr ausgeführt.

Jubiläums-Ausstellung Mannheim 1907. Internationale Kunst- und große Gartenbau-Ausstellung.

Unter Mitwirkung der Mannheimer Karneval-Gesellschaft „**Feuerio**“ findet zur Feier des Stadtjubiläums und des Geburtstages des Protectors der Mannheimer Jubiläums-Ausstellung, des **Großherzogs Friedrich von Baden**, am 8. und 9. September in der Ausstellung ein großes **Jubiläums-Volksfest** statt. Um weitesten Kreisen der Bevölkerung die Teilnahme an diesem großen Volksfest zu ermöglichen, ist der Eintrittspreis für Sonntag, den 8. September auf 30 \mathcal{M} pro Person, für Montag, den 9. September auf 20 \mathcal{M} pro Person festgesetzt. Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt in die Gartenbau-Ausstellung. Für **vollständige Unterhaltungen** der verschiedensten Art hat der „Feuerio“ Sorge getragen. Das Programm enthält u. a. eine Kinderpolonaise, Kinderpiele, Gelwettrennen, Aufsteigen von Luftballons, Jubiläums-Vodtan, Knaben- und Mädchensingschulen, Fahrgelände und ähnliche Volksbelustigungen der verschiedensten Art; auch werden verschiedene Gesangsvereine mitwirken und künstlerische und athletische Aufführungen stattfinden. Auf dem erweiterten Ausstellungsterrain sind zahlreiche Buden errichtet. Ferner wird in großen Wein- und Bierhallen unter eigener Regie des „Feuerio“ ein vorzüglicher Tropfen ausgeschenkt werden. Nicht weniger als 14 Musikkapellen sind an diesen beiden Tagen in der Ausstellung tätig, darunter 4 Regimentsmusikanten. Auch der **Tanzboden** fehlt nicht und wird zweifellos große Anziehungskraft ausüben. Montag, den 9. September findet außer den genannten Darbietungen noch ein großes **Sühnenfeuerwerk** statt. Ohne Zweifel wird die Mannheimer Ausstellung an diesen beiden Volksfesttagen der Zielpunkt vieler Tausender werden.

[7]

Dankfagung.

Für die vielen wohlthuenden Beweise herzlicher Teilnahme, welche uns bei dem so rasch und unerwartet zur ewigen Heimat gerufenen Gatten, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Gustav Zuckeland

zu teil wurden, sagen wir auf diesem Wege allen herzlichen Dank, ebenso vielen Dank für die zahlreichen Blumen Spenden und die große Beteiligung an seiner Beisetzung, welche uns die große Liebe und Verehrung für den teuren Verstorbenen bekundete. Insbesondere herzlichen Dank dem Herrn Stadtvicar Demuth für seine schönen, erhebenden Trostesworte, ferner Dank allen denen, welche sich nach dem Unglücksfall in aufopfernder und hilfsbereiter Weise um den Verstorbenen bemüht haben.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Elise Zuckeland, Witwe.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben Kindes

Willy

sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 4. September 1907.

Die schwer geprüften Eltern:

Familie Wilh. Ziegler (Kaiserhof).

Carl Schöpf, Marktplatz.

Der alljährlich im Monat Juli gewesene

Inventur-Ausverkauf

findet diesmal

vom 2.—12. September statt.

In allen Abteilungen sind grosse Posten zum Ausverkauf ausgeschieden und
weit in den Preisen zurückgesetzt.

Damen-Konfektion.

Jacken-Kleider	zu Mk.	9.50	15.—	39.—	Schwarze Paletot für Herbst.	zu Mk.	8.50	21.—	36.—
	kosten jetzt	5.90	8.75	16.50		kosten jetzt	4.90	14.75	19.—
Tailen-Kleider	zu Mk.	22.—	42.—	55.—	Regen-Paletot	zu Mk.	15.—	22.—	29.—
	kosten jetzt	13.75	19.—	28.—		kosten jetzt	8.75	14.—	17.—
Sport- u. Kostümröcke	zu Mk.	5.75	12.—	25.—	Engl. Paletot	zu Mk.	17.—	26.—	38.—
	kosten jetzt	3.50	7.50	16.75		kosten jetzt	11.50	15.—	19.50

Gleiche Preisermässigung auf alle Kinder-Konfektion.

Wollmousseline
Sommer-Waschstoffe
mit
10% Rabatt
oder
doppelten Marken.

3 Preise für Kleider und Blusenstoffe
aus letzten Saisons. Lohnendster Herbstekauf.
Serie I: Wert bis Mk. 1.75 für **95 Pfg.**
Serie II: Wert bis Mk. 2.25 für **1.25**
Serie III: Wert bis Mk. 3.50 für **1.50**
Diese Serien-Preise sind netto.

Die Reste
aller Läger
mit
10% Rabatt
oder
doppelten Marken.

Für Neu-Einrichtungen und Ergänzungen.

10% Rabatt
oder
doppelte Marken

Gardinen, weiss, crème, bunt,
schmal und breit, abgepasst,
Stückware
Stores, Rouleauxstoffe
Bodenteppiche, Bettvorlagen
Schlafdecken, Steppdecken
Tischdecken

Weisse Hemdentuche
Leinen und Halbleinen
Bettdamaste, Piques
Handtücher, Tischtücher
Servietten

Damen-Taghemden
Damen-Nachthemden
Beinkleider
Nachtjacken
Kinder- und Baby-Wäsche
Trikotagen.